

Online-Supplement

„Auf welche Aussagen der Schüler*innen würden Sie gerne zurückkommen?“ – Ein Aufgabenformat zum Weiterdenken von Unterrichtssituationen im Fachseminar Musik

Online-Supplement: Sechs Schritte des vorgestellten Aufgabenformats inkl. exemplarischer Aufgabenformulierungen für das Fachseminar und illustrierender Screenshots sowie Transkript der konkreten schulischen Unterrichtssituation

Miguel Machulla¹, Marja Hahn¹, Johanna Langner¹,
Sebastian Dorok² & Ulrike Kranefeld^{1,*}

¹ Technische Universität Dortmund

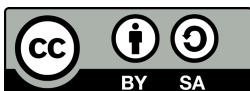
² Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Arnsberg

* Kontakt: Technische Universität Dortmund, Institut für Musik und Musikwissenschaft, Emil-Figge-Str. 50, 44227 Dortmund
ulrike.kranefeld@tu-dortmund.de

Zitationshinweis:

Machulla, M., Hahn, M., Langner, J., Dorok, S. & Kranefeld, U. (2025). „Auf welche Aussagen der Schüler*innen würden Sie gerne zurückkommen?“ – Ein Aufgabenformat zum Weiterdenken von Unterrichtssituationen im Fachseminar Musik [Online-Supplement: Sechs Schritte des vorgestellten Aufgabenformats inkl. exemplarischer Aufgabenformulierungen für das Fachseminar und illustrierender Screenshots sowie Transkript der konkreten schulischen Unterrichtssituation]. *DiMawe – Die Materialwerkstatt*, 7 (2), 45–59. <https://doi.org/10.11576/dimawe-7745>

Online verfügbar: 18.03.2025; ISSN: 2629–5598



Dieses Werk ist freigegeben unter der Creative-Commons-Lizenz CC BY-SA 4.0 (Weitergabe unter gleichen Bedingungen). Diese Lizenz gilt nur für das Originalmaterial. Alle gekennzeichneten Fremdinhalte (z.B. Abbildungen, Fotos, Tabellen, Zitate etc.) sind von der CC-Lizenz ausgenommen. Für deren Wiederverwendung ist es ggf. erforderlich, weitere Nutzungsgenehmigungen beim jeweiligen Rechteinhaber einzuholen. <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/legalcode.de>

(1) Eindenken in eine didaktische Aufgabe einer Musikunterrichtsstunde anhand einer schriftlichen Unterrichtsplanung inklusive des angestrebten Kompetenzziels

Nachfolgend finden sich einige Informationen, die für die Kontextualisierung der untersuchten Brainstormingphase aus dem Unterricht dienlich sind und aus einer Skizze zur Unterrichtsplanung stammen, die zur Stunde zur Verfügung gestellt wurde:

- Thema der Stunde: Welches Tier hat Saint-Saëns hier vertont? – Programmatische Deutung einer Notentextanalyse der „Kängurus“ aus *Karneval der Tiere* im Hinblick auf musikalische Umsetzung tierspezifischer Bewegungen
- Musikalischer Lerngegenstand: „Kängurus“ aus dem *Karneval der Tiere* von Camille Saint-Saëns
- Bezeichnung der zugehörigen Unterrichtsreihe: Mit Inspektor Moll auf zoologischer Fantasie-reise – Musik mit außermusikalischem Programm am Beispiel von Camille Saint-Saëns „Kar-neval der Tiere“
- Lerngruppe: Musikkurs einer 6. Klasse
- Kompetenzziele: „Die [Schüler*innen] beschreiben, ausgehend vom Höreindruck, die musika-lische Darstellung außermusikalischer Inhalte“ und „Die [Schüler*innen] analysieren und deu-ten einfache musikalische Strukturen im Hinblick auf die Darstellung außermusikalischer In-halte“ (Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen, 2019, S. 18).

(2) Antizipieren von möglichen Schüler*innenäußerungen zum Einstiegsimpuls

„Was erwarten Sie, was Schüler*innen der Klasse 6 zu diesem Hörbeispiel sagen, wenn die vorgegebene Aufgabenstellung der Lehrkraft ‚Ich bin gespannt, wie Eure Höreindrücke sind, beschreibt die Musik!‘ lautet?“

(3) Systematisches Analysieren eines Unterrichtsvideos vor dem Hintergrund der zuvor formu-lierten Erwartungen, begründetes Selektieren und Annotieren der tatsächlichen Schüler*in-nenäußerungen in Einzelarbeit

Einzelarbeit: „Schauen Sie sich den Videoausschnitt, auch vor dem Hintergrund Ihrer Erwartungen, aufmerksam an. Auf welche Aussagen der Schüler*innen würden Sie angesichts des Anspruchs, Wir-kung und Gestaltung miteinander in Beziehung zu setzen, in einem lehrerzentrierten Gespräch gerne zurückkommen? Annotieren Sie diese am Videoausschnitt und begründen Sie Ihre Auswahl.“

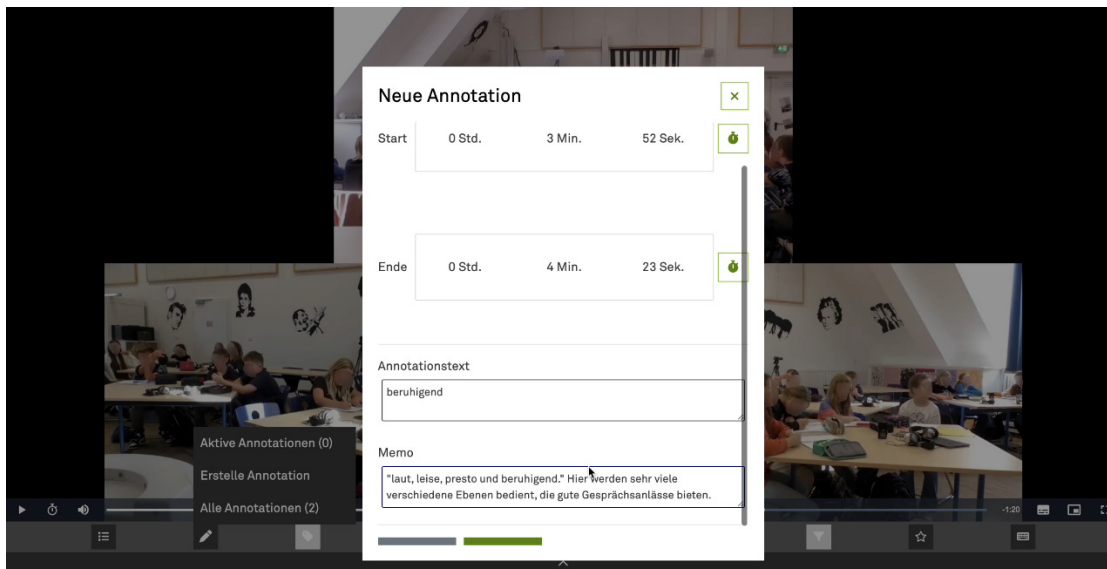


Abbildung 1: Beispiel-Screenshot aus der Lernplattform *degree* zu einer gesetzten Annotation

Da das Videomaterial der untersuchten Brainstormingphase aus unserem konkreten Beispiel aus datenschutzrechtlichen Gründen hier nicht zur Verfügung gestellt werden kann, findet sich nachfolgend das entsprechende Transkript. Wenn kein eigenes Videomaterial genutzt werden kann, kann dieses Transkript (im Bewusstsein des damit reduzierten Zugangs zur authentischen Unterrichtspraxis) kompensatorisch ebenso für die Durchführung unseres Aufgabenformats genutzt werden.

Transkript der konkreten Unterrichtssituation:

- 1 L: dann lasst uns starten\ für den einstieg hab ich euch ein musikstück mitgebracht, das ich euch
2 gleich vorspielen werde- ähm, ich bitte euch danach, dass ihr die musik einmal beschreibt, wer
3 möchte, darf sich notizen machen in seiner musikmappe- ähm, muss aber nicht ne, also das ist
4 freiwillig\ ((ca. 3 Sek.))
- 5 ((Schüler*innen blättern in ihren Heften und holen Stifte heraus, 8 Sek.))
- 6 L: gut\ (..) dann- ((..)) wenn ihr startklar seid, sehr gut\ ((...)) dann- wir warten noch kurz, bis alle
7 die wollen einen stift haben ((..)) gut, dann geht's los-
- 8 ((Musikstück wird abgespielt))
- 9 L: weil die aufnahme so kurz ist, ich spiele sie noch ein zweites mal vor, ok/
10 [((Musikstück wird erneut abgespielt))]
- 11 L: o:k, ich bin gespannt, was eure ((..)) höreindrücke sind-
12 ((Schüler*innen melden sich))
13 ((ca. 5 Sek.))
- 14 L: wir starten einfach mal bei (Name von S15), ihr nehmt euch in einer meldekette dran und ich
15 schreib (das an)
- 16 S15: ähm, also ich hab geschrieben, also das war manchmal staccato ((.)) und ab und zu sehr schnell-
- 17 L: hm_hm/
18 **2:40** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: staccato -schnell))
- 19 S15: (Name von S16)
- 20 S16: äh, das war so tappend, so bisschen so ((düm düm düm/)) ähm ja so ungefähr-
21 **2:50** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: -,tappend“))
- 22 S16: und ähm das war auch, ich glaub, zwischendurch so tuendo\ ich kann das nicht so genau aus-
23 sprechen-
- 24 L: crescendo meinst du/
25 S16: nee, ja auch und tuendo\ dieses zwischen staccato und legato-
- 26 L: ah: tenuto, meinst du das/
27 S16: ja, das meine ich-
- 28 L: hm_hm/
29 **3:07** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: tenuto -crescendo))
- 30 S16: ähm (Name von S11)
- 31 S11: die musik wird immer lauter und leiser- ((...)) (Name von S13)
32 **3:15** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: -lauter und leiser))
- 33 S13: es war auch ähm, es hörte sich an, als wenn die tasten so richtig runtergedrückt wurden ((ahmt
34 Handbewegung nach, als wenn Klaviertasten gedrückt werden)) und einmal sehr langsam, also
35 ((unverständlich))

- 36 **3:27** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: -langsam))
- 37 S4: ähm, also ich hab' auch gehört, dass das ein klavier war/ ((ca. 6 Sek.)) ähm (Name von S7)
- 38 **3:37** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: -Klavier))
- 39 S7: ähm, ich hab' ein klavier auf jeden fall, also laut ähm und dann laut und etwas leiser ähm presto
40 und ((beruhigender))\
- 41 L: presto hast du gesagt/
- 42 S7: ja-
- 43 L: hm_hm-
- 44 **3:55** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: -presto -beruhigend))
- 45 S7: ähm- (Name von S5)
- 46 S5: ähm, wenn die töne ein bisschen tiefer waren, dann hat es sich warm angefühlt-
- 47 L: hm_hm/
- 48 **4:06** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: -warm (bei tiefen Tönen)))
- 49 S5: (Name von S8)
- 50 S8: die töne, die immer von hoch und tief, haben- sind die immer so gewechselt- ((.)) ein paar töne
51 tief und dann wieder hoch/ (Name von S1)
- 52 **4:22** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: -Wechsel von hohen und tiefen Tönen))
- 53 S1: ähm und am anfang war es auch so sehr ((.)), ja sehr kurz und hoch, aber dann wurde es auch
54 tiefer/ (Name von S3)
- 55 **4:30** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: -erst kurze u. hohe Töne))
- 56 S3: es war manchmal auch ein bisschen aufgewühlt, wie die töne so gesprungen sind/ (Name von
57 Schüler*in)
- 58 S13: es war auch einmal wild und es wurde entspannt und dann wieder wild und entspannt/ (Name
59 von S16) ((.))
- 60 L: hm_hm/
- 61 **4:44** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: -wild/entspannt))
- 62 S16: es war zwischendurch immer so ein bisschen-
- 63 L: warte kurz- ((ganz kurz stopp)) äh- wild und entspannt und wer hatte grad noch gesagt, dass das
64 so springt oder irgendwie sowas/ hüpf/
- 65 S3: ((meldet sich)) dramatisch [also manchmal so] aufgewühlt
- 66 L: [ah, dramatisch-] ((.)) aufgewühlt- ok, danke/ ((.))
- 67 **5:02** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: -aufgewühlt))
- 68 hm_hm/
- 69 ((L nimmt S16 dran))

- 70 S16: also das war zwischendurch so'n bisschen verschlagen, wie als wenn so ein dieb so irgendwie
71 zu einer bank geht und dann ((düp düp/)) ((macht mit den Händen hüpfende Bewegungen)) so
72 verschlagen so ein bisschen-
- 73 **5:12** ((Lehrkraft notiert auf der Tafel: -verschlagen (Dieb)))

(4) Vergleich und Diskussion der Selektion und Annotation in Partner*innenarbeit

(5) Entwicklung von Handlungsalternativen für das weitere Unterrichtsgespräch in Partner*innenarbeit

Partner*innenarbeit: „Vergleichen Sie Ihre Ergebnisse der vorherigen Arbeitsphase. Entwickeln Sie anschließend gemeinsam Überlegungen dazu, wie Sie, basierend auf Ihren Ergebnissen als Lehrkraft, weiter vorgehen würden.“

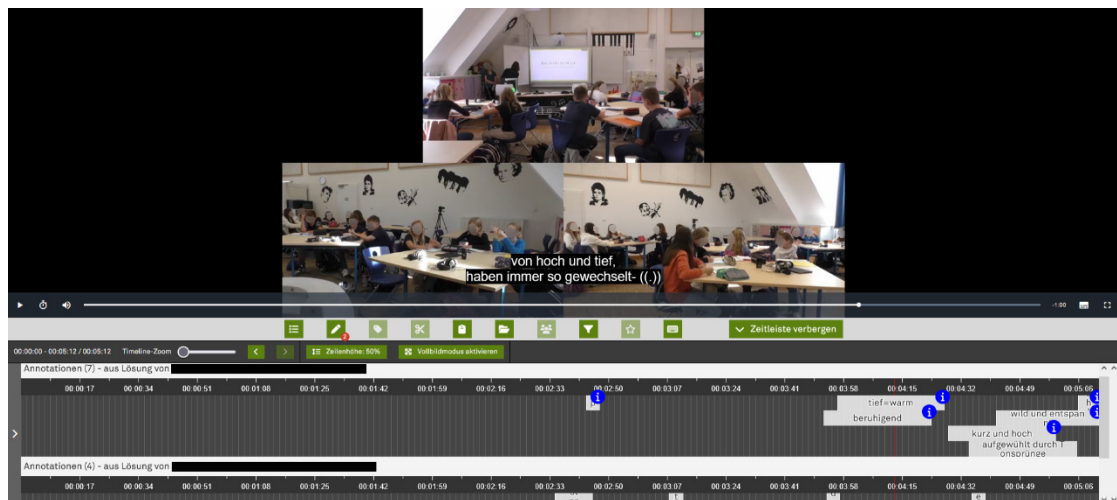


Abbildung 2: Beispiel-Screenshot aus der Lernplattform *degree* zum Vergleichstool

(6) Diskussion der entwickelten Handlungsalternativen und Thematisierung der dahinterliegenden fachdidaktischen Voreinstellungen und Logiken im Plenum

Plenum: „Bei den von Ihnen entwickelten Überlegungen zur Selektion von Schüler*innenäußerungen und zum weiteren Vorgehen: Was war Ihnen wichtig zu berücksichtigen? Worauf haben Sie bei Ihren Überlegungen Wert gelegt und wieso? Gibt es dahinterliegende pädagogische oder fachdidaktische Normen, die sie berücksichtigt haben und die Sie explizit machen können?“

Literatur

Ministerium für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen. (2019). *Kernlehrplan für die Sekundarstufe I Gymnasium in Nordrhein-Westfalen. Musik*. MSB NRW. https://www.schulentwicklung.nrw.de/lehrplaene/lehrplan/207/g9_mu_klp_%203406_2019_06_23.pdf

Online-Supplement